



Die Duftschaukel ist eine von vielen netten Ideen, die Tanja Goile in ihrem Lifegarten bereits umgesetzt hat.

FOTOS: JAN KÖSTER

Ein Garten zum Mitmachen

Im „Lifegarten“ können Kinder und Erwachsene Gartenarbeit einfach mal ausprobieren

KIEL. Eigentlich wird Tanja Goile vom Schaukeln schnell schlecht. Aber um zu zeigen, dass ihre Duftschaukel auch mit den vielen Blütenpflanzen funktioniert, die von Insekten umschwirrt unter ihr wachsen, steigt die 49-Jährig trotzdem auf und wagt ein paar kräftige Schwünge. Links und rechts an die Schaukel hat sie verschie-

dene Sorten von Thymian, Jasmin, Schlingenknöterich und andere duftende Pflanzen gesetzt, die dem Schaukel-Erlebnis noch eine Duftkomponente hinzufügen. – Ideen wie diese hat Tanja Goile reichlich. Seitdem sie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr regulär arbeitet, widmet sie sich ihren Gärten. Zwei hat sie

davon in einem Gartengebiet in Wellingdorf. Den mit rund 2000 Quadratmetern größeren der beiden bearbeitet sie gemeinsam mit Freundinnen und Freiwilligen nicht nur für sich, sondern auch für alle, die mal mitmachen möchten. „Lifegarten“ nennt sie das – ein Garten für das Leben, und zwar in vielfacher Hinsicht. Der Garten ist nicht nur vielfältiger Lebensraum, sondern dient auch der Ernährung, also dem Überleben, und der Begegnung für gemeinsames Erleben. Nachhaltigkeit nach den Grundsätzen der Permakultur ist das, was Tanja Goile in gärtnerischer Hinsicht lebt und was sie anderen Menschen zeigen möchte. Wer möchte, kann mit ihr zum Beispiel auch eine Führung vereinbaren und dabei lernen, dass hinter der aus traditionell-kleingärtnerischen Sicht „Unordnung“ in ihrem Garten System steckt. In der Permakultur herrscht Vielfalt in den Beeten, im Idealfall so, dass der Boden das ganze Jahr über bedeckt ist und die Pflanzen sich gegenseitig nützen – zum Beispiel binden Bohnen Luftstickstoff, der als Dünger den Pflanzen in der Nachbarschaft zugutekommt, größere Pflanzen bieten kleineren Schutz vor Sonne und Wind, Tiere, die bevorzugt an einer Pflanze vorkommen, reduzieren unter Umständen auch die Zahl der Schädlin-



Auf ihrem Rasensofa sitzt Tanja Goile mitten in der Natur.

ge an den Pflanzen nebenan. Beerensträucher und Bäume bieten wiederum Nahrung und Lebensraum auch für größere Tiere. Dies alles – ohne Chemie – im ökologischen Gesamtzusammenhang zu gärtnern, sodass möglichst alle Lebewesen im Garten voneinander profitieren, ist das Ziel von Permakultur. Ihren Lifegarten hat Tanja Goile als künftigen Waldgarten angelegt. Zwar sind die meisten Bäume noch jung, aber schon jetzt tragen Apfelbäume, Mandeln- und Feigenbäume, Rosenbaum, Blasschotenstrauch, Indianerbanane, Karamellbeerenstrauch und so weiter und so weiter Früchte und sind Teil der Vielfalt im Garten. Wenn Tanja Goile will, schnitzt sie mit der Kettensäge oder schneidet mit dem Trenn-

schleifer Gartenfackeln aus alten Feuerlöschern. Die gemütliche Komposttoilette hat sie ebenso selbst gebaut wie ihr Rasensofa oder die kleine Bühne. Zwei kleine Abendveranstaltungen gab es dort schon. „Man kann hier alles Mögliche machen“, sagt Tanja Goile. Wer im Lifegarten mit gärtnern oder mit ernten oder die Ernte mit einkochen und mit aufessen möchte, wer also das Permakultur-Gärtnern im Lifegarten mal kurz oder länger ausprobieren möchte, kann über die Webseite lifegarten-kiel.de oder Tel. 0157-50682900 Kontakt mit Tanja Goile aufnehmen. Ab Dienstag, 24. August, bietet sie außerdem an jedem Dienstag in einer „geraden“ Woche eine offene Gartengruppe für Kinder ab 6 Jahren an. kst

MIX Markt
Gültig von Mo. 23.08.2021 bis Sa. 28.08.2021*

Mariniertes Schweinefleisch für Schaschlik
Herk.: lt. Auszeichnung
1 kg
6,99

Schweinenacken mariniert ohne Knochen in Scheiben
Herk.: lt. Auszeichnung
1 kg
5,49

Schweinepfoten
Herk.: lt. Auszeichnung
1 kg
1,59

Schweinenacken ohne Knochen
Herk.: lt.